

EIN...
FACH
MACHEN
...EN

Portfolio

Einblick für Gemeinden

Fotorechte

S. 9 Angela Lamprecht

S. 15 unsplash

S. 25 Reparaturcafe Feldkirch

Portfolio

Inhalt

Was ist "Einfach Machen"?	4
Kann ich bei Einfach Machen mitmachen?	5
Was kostet eine Teilnahme?	6
Hub Bregenz	7
Hub Feldkirch	8
Hub Dornbirn	9
Energiemanagement	10
"Einfach dämmen"- Heizungsrohre und Dachboden	11
Balkonkraftwerk für zuhause	12
Gründung erneuerbare Energiegemeinschaft für Bürger*innen	13
Reparieren	14
(E)-Fahrrad - richtige Pflege und Reparatur	15
Bewusst konsumieren	16
Kleidertausch	17
Gemeinschaften bilden	18
Nachbarschaften	19
beWEGt-Programm für Unternehmen	20
Kleinprojektfonds	21
App: Ein guter Tag hat 100 Punkte	22

Was ist „Einfach Machen“?

„Einfach Machen“ ist ein Projekt zur Unterstützung von Gruppen (Privatpersonen, Mitarbeiter*innen, Bürger*innen, ...) in der Umsetzung von DIY-Klimaschutzmaßnahmen. Dabei soll es den Menschen einfacher gemacht werden, selbstwirksam tätig zu werden und Kosten zu sparen oder auch eigene Ideen verwirklichen zu können. Der Fokus liegt im gemeinsamen Tun sowie in der Einsparung von CO₂ und Energie. Dazu werden unterschiedlichste Workshops und Community Projekte in den fixen Einfach-Machen-Hubs in Bregenz und Feldkirch oder auch in variablen „Pop-up-Hubs“ (zum Beispiel bei dir im Vereinsheim) geboten. Es werden Fähigkeiten rund um das Thema DIY-Klimaschutz weitergegeben, es wird gemeinsam gewerkelt, gemeinsam erlebt, entwickelt und umgesetzt.

Projekte und Skills

In diesem Portfolio findest du alle Module, die im Rahmen von "Einfach Machen" aktuell umgesetzt werden. Wir laden dich dazu ein, das Portfolio durchzublättern und dich inspirieren zu lassen. Gerne kannst du auch auf uns zukommen und selbst ein Projekt oder einen Workshop mit unserer Hilfe umsetzen.

Wer wir sind

„Einfach Machen“ ist ein Projekt vom Energieinstitut Vorarlberg, Kairos, Haus am Katzenturm und CIPRA International Lab. Es wird von der EU kofinanziert und vom Land Vorarlberg unterstützt.

**EIN...
FACH
MACH
...EN**



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Kann ich bei „Einfach Machen“ mitmachen?

Als Privatperson

Aktuelle Workshops findest du auf unserer Homepage: www.einfachmachen.community oder folge uns auf Instagram unter: [einfach.machen.bregenz](https://www.instagram.com/einfachmachen.bregenz) und [hausamkatzenturm](https://www.instagram.com/hausamkatzenturm). Melde dich einfach zu den Workshops an!

Wenn du selbst zum DIY-Klimaschutz aktiv werden willst, ist der Kleinprojektfonds vielleicht genau das Richtige. Auch wenn du selbst Fertigkeiten hast, die du gerne in einem Workshop weitergeben möchtest, melde dich gerne bei uns!

Als Gemeinde

- Welche Workshopformate wären was für die Gemeindemitarbeiter*innen?
- Welche Module wären passend für Bürger*innen?
- Wäre auch eine Machbarschaft als Ko-Kreatives Modul interessant?
- Oder darf es mal ein Klimatag mit einer Reihe an Workshops sein?

Als Verein

- Welches Workshopformat wäre etwas für die Vereinsmitglieder?
- Ihr wollt aktiv werden? Zum Beispiel gemeinsam mit unserer Unterstützung das Vereinsheim dämmen?
- Oder habt ihr schon was vom Kleinprojektfonds für eure eigenen Ideen gehört?

Als Firma

- Welche Workshopformate wären für die Belegschaft eine tolle Aktion?
- Was wäre ideal für's Teambuilding?
- Was passt in unsere Nachhaltigkeitswoche?

www.einfachmachen.community

Was kostet die Teilnahme?

Privatpersonen

Privatpersonen bezahlen individuelle Teilnahmegebühren. Diese sind stets unter den veröffentlichten Terminen auf www.einfachmachen.community zu finden.

Vereine

Workshops kosten, bis auf wenige Ausnahmen, zwischen EUR 300,- bis 600,-. Ehrenamtlich aktive Vereine werden von uns noch zusätzlich unterstützt. Es gibt 40 % Rabatt auf alle Workshops!

Gemeinden

Die Workshopkosten in der Größenordnung (bis auf wenige Ausnahmen) von EUR 300,- bis 600,- können über den eigenen Klimacent-Gemeindefonds finanziert werden. Kontakt über: vorarlberg@klimacent.at. Jetzt gleich Projekt einreichen: www.klimacent.at

KLIMACENT

Wir vereinbaren gerne individuelle Angebote mit euch!

Kontakte

Tamara Rohner

Projektleitung Einfach Machen
Energieinstitut Vorarlberg
jetzt@einfachmachen.community
+43 5572 31 202-44

Martin Strele

Projektpartner Einfach Machen
Kairos
ms@kairos.or.at
+43 664 23 85 752

Lisa Vesely

Projektpartnerin Einfach Machen
Haus am Katzenturm
lisa.vesely@amkatzenturm.org
+43 670 60 53 170

Sophia Oberhauser

Mitarbeiterin Einfach Machen
Kairos
so@kairos.or.at
+43 670 70 10 503

HUB Bregenz

Einrichtung
Standbohrmaschine
Kreissägen
Kappsäge
Schleifböcke
Handwerkzeuge
von Oberfräse
bis zum Akkuschauber
Werkzeuge für Holz- und
Metallbearbeitung
Regal- und Lagerfläche
15 Stühle
mehrere Tische

In der Jahnstraße 11, ehemalige Reparaturwerkstätte “Fahrrad Lang”, steht für das Projekt “Einfach Machen” eine Werkstatt zur Verfügung. Die Räumlichkeiten umfassen 120 m2 voll beheizte Werkstatt, mit modularer Einrichtung, Maschinen und Werkzeugen sowie Lagerflächen im Innenhof und im Keller.

Die Werkstatt ist im Eigentum der Kairos OG, der Projektpartner Kairos - Wirkungsforschung & Entwicklung ist in den Räumlichkeiten eingemietet und stellt die Räumlichkeiten im Rahmen des Projekts zur Verfügung.

Es gibt keine Parkplätze beim Hub, die Bushaltestelle Bregenz Montfortstraße ist in 50 Meter Entfernung, den Bahnhof Bregenz erreicht man zu Fuß in fünf Minuten. Zusätzlich stehen Toiletten für M/W zur Verfügung, eine Kaffeeküche mit Kühlschrank und Kochgelegenheit sowie ein kleiner Pausenraum mit Sitzmöglichkeit. Kleinmaterialien, Schrauben etc. sind in kleinen Mengen zur freien Verfügung, bei größeren Projekten müssen die Materialien ersetzt werden.

Organisation

Koordination der Termine für diesen Hub über Projektpartner Kairos
Ansprechperson: Martin Strele
ms@kairos.or.at
+43 664 23 85 752



HUB Feldkirch

Einrichtung

25 Stühle
mehrere Tische
Kochmöglichkeiten
Grundaustattung
Werkzeug
(Bohrmaschine,
Hammer, etc.)
Beamer
Leinwand

Das Haus am Katzenturm in Feldkirch ist ein Verein zur Zusammenarbeit von Naturschutzorganisationen. Es beherbergt Büros der verschiedenen Organisationen und im Erdgeschoss ein Ladenlokal.

Das Ladenlokal ist zugleich die Bibliothek von Südwind und bietet Platz für viele Workshops und Vorträge. Der Vorplatz vom Haus am Katzenturm wird auf diversen Veranstaltungen bei schönem Wetter auch bespielt.

Im Ladenlokal kann gekocht werden und es bietet Platz für bis zu 25 Personen. Es gibt eine kleine Kaffeeneische mit Kühlschrank und Spülmaschine.

Es gibt keine Parkplätze direkt beim Hub, jedoch eine Tiefgarage unter dem Busplatz und natürlich super Bus- und Zugverbindungen.

Organisation

Koordination der Termine für diesen Hub
über Projektpartner Haus am Katzenturm
Ansprechperson: Lisa Vesely
lisa.vesely@amkatzenturm.org
+43 670 60 53 170



HUB Dornbirn

Der Hub in Dornbirn befindet sich in der Spinnergasse 1 und wird in Zusammenarbeit von Energieinstitut Vorarlberg und dem Host CampusVäre betrieben. Ursprünglich war das 12.000 Quadratmeter große Fabriksgelände im Besitz des Textilunternehmens F.M.Hämmerle. Um die Jahrtausendwende kaufte die Stadt Dornbirn das Fabriksgelände und stellt es seit dort für die Stadtentwicklung zur Verfügung. Mit der Gründung der CampusVäre als Creative Institute Vorarlberg entstand dort eine Anlaufstelle und Plattform, welche die „Werkstatt zur Entwicklung der Zukunft“ werden will.

Aktuell wird in der CampusVäre an einem umfangreichen Umbau gearbeitet und es wird sich zeigen, welche Flächen wir für „Einfach Machen“ konkret nützen werden. Die CampusVäre ist öffentlich gut mit Bahn und Bus bis zur Haltestelle Sägerbrücke/CampusV erreichbar. Ebenso steht direkt daneben ein großer, bewirtschafteter Parkplatz zur Verfügung.

Organisation

Umsetzungen sind voraussichtlich am Frühjahr 2026 möglich

Koordination der Termine erfolgt über Energieinstitut

Ansprechperson: Tamara Rohner

jetzt@einfachmachen.community

+43 699 13 12 02 44



Energie- management

EIN...
FACH
MACH
...EN

„Einfach dämmen“ – Heizungsrohre und Dachboden

Mit „Einfach dämmen“ ermöglichen wir einen sehr einfachen Zugang zu DIY-Dämmmaßnahmen und somit zu einer hohen Energie- und Kosteneinsparung (bis zu 25 %). Im Fokus stehen die beiden Themen „Heizungsrohre und oberste Geschossdecke (Dachboden) selber dämmen“.

Wir geben Input zu Materialien und zur allgemeinen Umsetzung. An Stationen zeigen wir, wie das Dämmmaterial verarbeitet wird. Zudem bieten wir die Möglichkeit der gemeinsamen Materialbestellung sowie der Inanspruchnahme der Energieberater*innen im Rahmen der Vor-Ort-Beratung. Mit diesem Paket wird es leichtgemacht, eine Dämmung anschließend selbständig durchzuführen.

„Einfach dämmen“ ist ideal für Gemeinden und ihre Bürger*innen. Auch Anfragen für individuelle Gruppen (Vereine, Unternehmen, ...) sind willkommen.

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Anfragen für Gemeinden:

Energieinstitut Vorarlberg

andreas.bertel@energieinstitut.at

+43 699 13 12 02 98



Balkonkraftwerk für zuhause

Seit einigen Jahren gibt es in der ganzen EU die Regelung, dass kleine Energieerzeugungsanlagen bis max. 800 Watt direkt in ein Hausnetz per Steckdose eingespeist werden können. Einzige Bedingung: Die Anlage muss beim Energieversorger angezeigt werden. Genehmigung braucht es keine. Die sogenannten Balkonkraftwerke speisen ihren Strom also direkt in das Hausnetz ein. Über den Daumen gepeilt lassen sich mindestens 60 bis 100 % des erzeugten Stroms direkt zuhause nutzen. Schnell wird die Waschmaschine vor allem an sonnigen Tagen gestartet oder der Spüler tagsüber betrieben. Ein gutes Gefühl, einen Teil seines Stroms selbst zu erzeugen.

In dem Workshop wird ein solches Balkonkraftwerk vorgestellt, die Installation vorgeführt und Informationen zur Registrierung einer Anlage geteilt. Gegebenenfalls kann auch eine Sammelbestellung organisiert werden.

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: EURO 480



Gründung erneuerbare Energiegemeinschaft für Bürger*innen

In unserem praxisorientierten Workshop begleiten wir Bürger*innen bei der Gründung einer eigenen erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG) – von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Umsetzung.

Dazu gehören Themen wie gesetzliche Rahmenbedingungen, technische und organisatorische Planung, Vernetzung mit regionalen Akteur*innen und Expert*innen sowie konkrete Umsetzungsschritte.

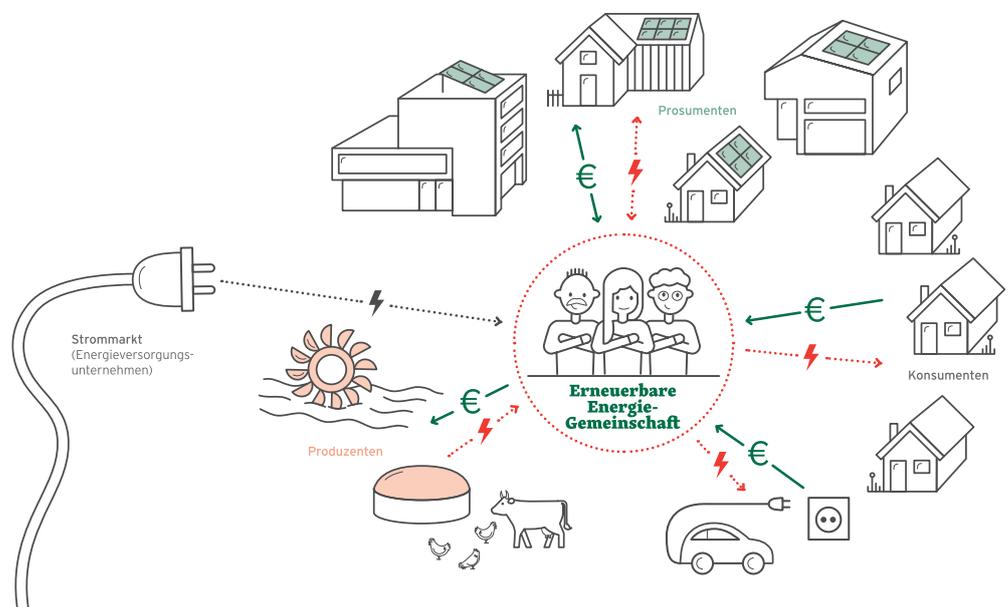
Dieses Modul ist ideal für Gemeinden und deren Bürger*innen. Auch Anfragen für individuelle Gruppen (Vereine, Unternehmen, ...) sind willkommen.

Dauer: 3 Abende mit je 2 Stunden oder nach Vereinbarung

Kosten für Gemeinden: Neben der Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Durchführung des Workshops belaufen sich die Kosten der Gemeinde auf € 890,- (brutto). Leistungen an Dritte (z. B. Verpflegung, außertourliche Werbematerialien, ...) sind im Preis nicht enthalten.

Kontakt

Energieinstitut Vorarlberg
andreas.peter@energieinstitut.at
+43 699 13 12 02 14



Reparieren

EIN...
FACH
MACH
...EN

Länger Freude am eigenen (E)-Fahrrad – richtige Pflege und Reparatur

Fahrräder und E-Bikes sind für viele Mitarbeiter*innen ein täglich genutztes Verkehrsmittel. Fahrräder sind dabei längst keine billigen Drahtesel mehr. Vielmehr überzeugen sie mit moderner Technik, mit Design und nicht zuletzt auch mit beachtlichen Preisen. Das Rad gut zu pflegen, Abnutzungen rechtzeitig zu entdecken und auch mal selber Hand anzulegen spart Kosten und verlängert zudem die Lebensdauer des Zweirads. Sich besser mit den Komponenten des eigenen Fahrrads oder E-Bikes auszukennen, das kann auch Spaß machen.

In einem 4-stündigen Workshop zeigen wir, wie Mitarbeiter*innen länger Freude an ihrem Fahrrad und E-Bike haben. Mit praktischen Übungen und der Vermittlung von technischem Know-how.

Dieses Angebot richtet sich in ersten Linie an Unternehmen und Gemeinden sowie deren Mitarbeiter*innen.

Dauer: 4 Stunden

Kosten: werden individuell vereinbart



Bewusst konsumieren

EIN...
FACH
MACH
...EN

Kleidertausch

In einer Welt, in der der Konsum von Kleidung oft auf Kosten der Umwelt geht, bietet ein Kleidertausch eine wunderbare Alternative. Indem wir Kleidungsstücke tauschen statt neu kaufen, schonen wir wertvolle Ressourcen wie Wasser und Energie, die bei der Produktion neuer Textilien benötigt werden. Gleichzeitig reduzieren wir Abfall und geben gut erhaltenen Kleidungsstücken ein zweites Leben. Jeder getauschte Pullover oder jedes neue Lieblingsteil trägt dazu bei, die Umweltbelastung zu senken und ein Zeichen gegen die Wegwerfmentalität zu setzen.

Komm vorbei und bring deine gut erhaltene und saubere Kleidung mit, die du nicht mehr trägst, die aber vielleicht bald ein Lieblingsteil von jemand anderem wird. Bleib auch gerne auf einen Kaffee und Kuchen da und genieße die vorweihnachtliche Atmosphäre.

Dauer: ca. 3 Stunden, ein Kommen und Gehen

Kosten: gratis



Gemein- schaften bilden

EIN...
FACH
MACH
...EN

Machbarschaften

Mit den „Machbarschaften“ wird lokale Beteiligung mit Klimaschutz verknüpft. Veränderung entsteht dort, wo Menschen sich zusammenschließen, sich organisieren und selbst aktiv werden. Damit das gelingt, braucht es Räume, in denen Menschen zusammenkommen, sich zuhören und gemeinsam handeln können. Hier setzen die „Machbarschaften“ an.

Programm und Ablauf

1. In Kooperation mit einer Gemeinde/Region wird die „Machbarschaft“ räumlich definiert.
2. Nach „Zufallsprinzip“ werden Personen aus dem Melderegister zur Frage „Was ist machbar, Nachbar?“ eingeladen.
3. Der erste Termin steht im Zeichen des Kennenlernens, des Austausches und der Ideensammlung für Maßnahmen, die zur Lebensqualität und zum Klimaschutz im nahen Umfeld beitragen.
4. Beim zweiten Termin wird die Umsetzung der Ideen geplant, „Expert*innen“ des Energieinstituts stehen bei Bedarf zur Verfügung.
5. Bürger*innen führen die weitere Umsetzung als neues oder vorhandenes Modul mit dem Energieinstitut durch, als individuelles Community Projekt und/oder es findet Unterstützung im Rahmen des Kleinprojektfonds.

Vorteile für Gemeinden

- Selbstwirksamkeit als Motor für Engagement: Damit Menschen sich engagieren, brauchen sie schnelle Erfolgserlebnisse.
- Kleinere Projekte werden unmittelbar umgesetzt.
- Gleichzeitig wird der Boden für langfristig wirkende Initiativen bereitet.
- Lokale Begegnungsräume und Strukturen werden geschaffen, um nachhaltige Projektideen zu ermöglichen.
- Menschen werden nicht nur vernetzt, sondern ins konkrete Handeln gebracht.
- die Zivilgesellschaft wird gestärkt, um einer gesellschaftlichen Spaltung entgegenzuwirken.

Termine

nach Absprache

Kosten

Gesamtpaket wird gemeinsam geschnürt

Anfragen

tamara.rohner@energieinstitut.at

+ 43 699 13 12 02 44

beWEGt-Programm für Unternehmen

Das beWEGt-Programm ist ein Angebot, das Gesundheitsförderung und Mobilitätsmanagement vereint. Das Programm richtet sich an Arbeitgeber*innen, die ihre Mitarbeiter*innen zu bewegungsaktiver Mobilität motivieren möchten. Dabei wird der Arbeitsweg in eine Fitnessseinheit verwandelt. Die Teilnehmenden der beWEGten Gruppe werden neun Wochen lang von Fachpersonen der Gesundheitsförderung begleitet. Sie erhalten Tipps und lernen, wie sie mehr Bewegung in ihren Alltag bringen können. Kleine Schritte bringen nachhaltige Wirkung. Das Ergebnis: weniger Verkehr und fittere Mitarbeiter*innen.

Programm und Ablauf

- Innerbetrieblicher gemeinsamer Start
- Wöchentliche Tipps für einen bewegungsaktiven Arbeitsweg
- Gemeinsame App-Gruppe zum Austausch und gegenseitiger Motivation
- Zwei Online-Treffen
- Innerbetrieblicher gemeinsamer Abschluss nach neun Wochen

Für wen ist das Programm?

Für Arbeitgeber*innen, die aktive Mobilität fördern möchten, indem sie den Gesundheitsaspekt bewusst einbeziehen und damit zusätzliche Benefits für ihre Mitarbeiter*innen schaffen. Für alle Mitarbeiter*innen, die sich vorgenommen haben, mehr Bewegung in ihren Alltag zu bringen und ihren Arbeitsweg umweltbewusst zurückzulegen.

Beitrag der Arbeitgeber*in

Arbeitgeber*innen bewerben das Angebot und stellen einen Schulungsraum für die Vor-Ort Termine zur Verfügung. Eventuell Vor-Ort-Termine als Arbeitszeit und Teil der Betrieblichen Gesundheitsförderung rechnen.

Dauer

Begleitung der beWEGten Gruppe über neun Wochen.

Kosten

EUR 3.900

Kontakt

susanne.backmeister@energieinstitut.at

+ 43 699 13 12 02 26

Kleinprojektfonds – für dein Projekt!

Der "Einfach Machen"-Kleinprojektfonds unterstützt lokale Initiativen mit ihren Ideen im Bereich des Klimaschutzes.

Was wird gefördert?

Do-it-yourself Klimaschutzprojekte in den Bereichen Konsum, Mobilität, Ernährung, Bauen und Wohnen. Der Fokus liegt auf selber machen und einer konkreten Umsetzung.

Wer kann einreichen?

Privatpersonen, Vereine oder gemeinnützige Organisationen mit (Wohn-)Sitz in Vorarlberg. Achtung: Gemeinden selbst können nicht einreichen, jedoch ihre Bürger*innen zur Einreichung motivieren.

Wie hoch ist die Förderung?

Fördersumme kann zwischen 500 und 5.000 Euro liegen.

Wie kann ich die Förderung beantragen?

Online unter www.einfachmachen.community/kleinprojektfonds. Dort finden sich auch alle weiteren Informationen zur Projekteinreichung.

Wie wird die Förderung abgewickelt?

Eingelangte Förderanträge werden von Expert*innen juriiert. Juryierungsergebnisse werden innert sechs Wochen bekannt gegeben. Spätestens zwei Monate nach Abschluss eines geförderten Projekts sind ein Abschlussbericht und Kostennachweise vorzulegen. Auf Basis der Förderzusage und der Kostennachweise wird der Förderbetrag erstattet.

Das Team von "Einfach Machen" freut sich über Einreichungen!

Kontakt

susanne.backmeister@energieinstitut.at
+ 43 699 13 12 02 26

**App:
Ein guter Tag
hat 100 Punkte**

**EIN...
FACH
MACH
...EN**

Messbar machen: die App hilft dabei

Ein guter Tag hat **100** Punkte.

Gemeinsam wirksam werden – so geht's:

Du findest, dass man allein nicht viel bewegen kann? Mit der Initiative "Ein guter Tag hat 100 Punkte" können wir genau zeigen, wie viel wir im Projekt erreichen und wie wirksam wir gemeinsam sind. Und das geht so:

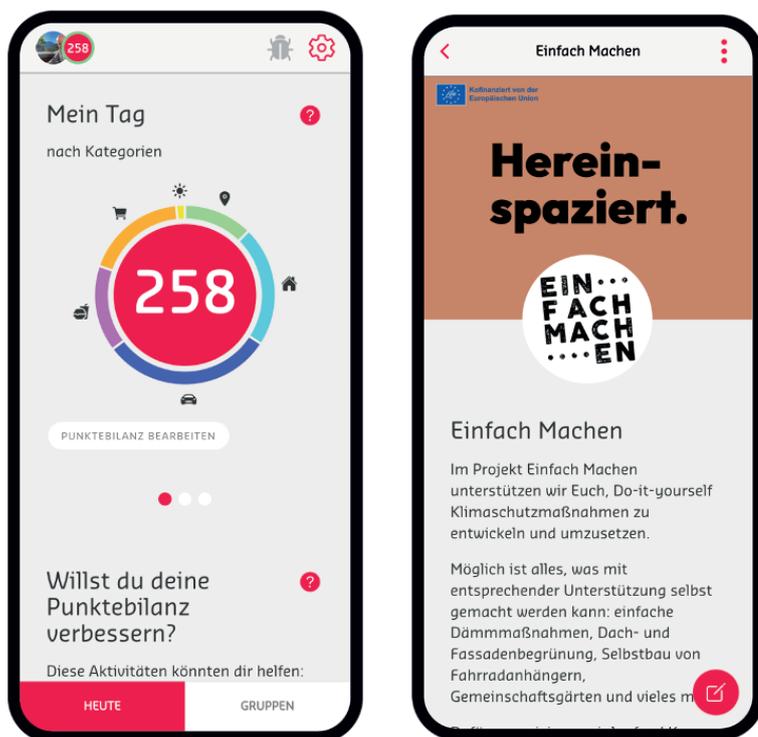
- Lade dir die App "Ein guter Tag" auf dein Mobiltelefon oder nutze diesen QR-Code:



- Berechne mal unverbindlich, wie es denn um deinen Lebensstil aussieht. Ziel sind 100 Punkte pro Tag. Der Österreich-Schnitt liegt noch bei 450 Punkten. Wo landest Du?
- Registriere dich dort mit einem eigenen Konto. Die Daten sind auf einem deutschen Server unseres Partners "kairos.or.at" und werden niemandem weitergegeben. Du kannst dein Konto und alle Daten auch jederzeit selbst wieder löschen.
- Jetzt bekommst Du schon mal Vorschläge, wie Du selbst Deine Punktebilanz verbessern kannst.
- Als nächstes: tritt der Gruppe "Einfach Machen" bei.
- Jetzt siehst du maßgeschneiderte Workshopangebote und DIY-Tipps aus "Einfach Machen". Hier kannst du direkt prüfen, welche Auswirkung diese Tipps auf deine Punktebilanz haben.

In der Gruppe sind wir unter uns. Du kannst jederzeit Fragen einstellen oder Tipps posten. Und die Modulangebote werden wöchentlich erweitert. Alles, was du tatsächlich umsetzt, kannst du aktivieren. Dadurch können wir messen, wie viel CO₂ wir als gemeinsame Gruppe einsparen.

Hereinspaziert zur Einfach Machen Gruppe! Schön, wenn du dabei bist!



Auf unserer Website findest du alle Termine, einen Blog, alles über uns und unsere Partner*innen:
www.einfachmachen.community



Das gesamte Portfolio gibt's unter

www.einfachmachen.community



www.einfachmachen.community

„Einfach Machen“ ist ein Projekt vom Energieinstitut Vorarlberg, Kairos, Haus am Katzenturm und CIPRA International Lab. Es wird von der EU kofinanziert und vom Land Vorarlberg unterstützt.



Energieinstitut Vorarlberg

kairos

**HAUS AM
KATZENTURM**

**EIN...
FACH
MACH
...EN**



Kofinanziert von der
Europäischen Union



**CIPRA
LEBEN IN
DEN ALPEN**